



Struktur:



1. Einführung
 2. **Türkei** (Der Truthahn ist ein großer Vogel in der Gattung Meleagris, die in Amerika heimisch ist) allgemein
 3. **Politik**
 4. Ablehnungsgründe
 - 4.1. Wirtschaft
 - 4.2. Geographie
 - 4.3. Kosten
 - 4.4. Bevölkerungsdichte (Die Bevölkerungsdichte ist ein Maß für die Bevölkerung pro Flächeneinheit oder Volumeneinheit; es ist eine Menge an Typennummerndichte)
 5. welche Vorteile hat die Türkei für die EU?
 6. Kurdischer Konflikt
 7. Qülle Beweis des Scheiterns
1. Einführung: Die Türkei beantragte am 14. April 1987 den Beitritt zur Europäischen Union (EU). Obwohl die Türkei den Status eines Beitrittskandidaten hat, ist der Beginn offizieller Verhandlungen zwischen der Europäischen Union (Die **Europäische Union** ist eine politische und wirtschaftliche Union von Mitgliedstaaten, die sich hauptsächlich in Europa befinden) und der Türkei bisher mangels politischer und wirtschaftlicher Bedingungen gescheitert.
- Gründungsdatum der Republik: 29. Oktober 1923 Hauptstadt: Ankara Politisches System: Parlamentarische **Demokratie** (Die repräsentative Demokratie ist eine Art von Demokratie, die auf dem Prinzip beruht, dass gewählte Beamte eine Gruppe von Personen vertreten, im Gegensatz zur direkten Demokratie), mit Mehrparteiensystem (Ein Mehrparteiensystem ist

schulhilfen.com - Türkei- Reif für die
EU? Referat

ein System, in dem mehrere politische Parteien über das gesamte politische Spektrum hinweg für nationale Wahlen kandidieren und alle die Fähigkeit haben, die Kontrolle über Regierung

stellen zu erlangen, einzeln oder in Koalition) × Zahlungseinheit: Türkische Lira (TL), Kuruş (Die kuruş ist eine türkische Währungsuntereinheit) (1/100 TL (Die türkische Lira ist die Währung der Türkei und der Türkischen Republik Nordzypern)

[dkpdf-button]

Anzahl der Städte: 81 Bevölkerung: 68.109.469 (Juli 2003) Dichte: **Istanbul** (Istanbul, historisch bekannt als Konstantinopel und Byzanz, ist die bevölkerungsreichste Stadt der Türkei und das wirtschaftliche, kulturelle und historische Zentrum des Landes) 7,4 Millionen, Ankara (Ankara, früher bekannt als Ancyra und Angora, ist die Hauptstadt der Republik Türkei) 3,2 Millionen, Izmir (İzmir ist eine Großstadt im westlichen Teil Anatoliens und die drittgrößte Stadt der Türkei, nach Istanbul und Ankara) 2,7 Millionen (1990). Mit der Einführung des Mehrheitsparteiensystems 1937 wurde die Türkei demokratisch. Die aktuelle Verfassung existiert seit 1982 und definiert die Türkei (die Türkei, offiziell die Republik Türkei, ist ein transkontinentales Land in Eurasien, hauptsächlich in Anatolien in Westasien, mit einem kleineren Anteil auf der Balkanhalbinsel in Südosteuropa) als demokratischen,

säkularen und sozialen Rechtsstaat, der mit "dem Wohl der Gemeinschaft, der nationalen Solidarität und Gerechtigkeit, den Menschenrechten und dem Nationalismus Atatürks" verbunden ist. Artikel 5 definiert die "grundlegenden Ziele und Aufgaben des Staates": – die Unabhängigkeit und Einheit der türkischen Nation; – die Unteilbarkeit des Landes; – der Schutz der Republik und der Demokratie; – der Schutz des Wohlstands, des Wohlstands und des Glücks der Bürger und der Gemeinschaft; – die Beseitigung der politischen, wirtschaftlichen und sozialen Hindernisse, die die Grundrechte und -freiheiten einschränken.

Darüber hinaus ist die Grundideologie der Türkischen Republik der Kemalismus, der unter anderem besagt, dass der Staat streng von der Religion getrennt sein muss und dass der Staat eine wichtige Rolle im wirtschaftlichen und sozialen Leben spielt. Das stärkt das nationale Gefühl, das dann indirekt ein Grund für den kurdischen Konflikt ist. Das **Militär** versteht sich daher nicht als Verteidiger des Vaterlandes, sondern als Verteidiger des Kemalismus (der Kemalismus, auch bekannt als Atatürkismus oder die sechs Pfeile, ist die Gründungsideologie der Republik Türkei). Unter dem Vorsitz des derzeitigen Ministers Recep Tayyip Erdogan (Recep Tayyip Erdoğan ist ein türkischer Politiker, der seit 2014 Präsident der Türkei ist). Dieses nationale Gefühl und die konservative (Konservatismus ist eine politische und soziale Philosophie, die die Erhaltung traditioneller sozialer Institutionen im Kontext von Kultur und Zivilisation fördert) Prinzipien wurden an demokratische und menschenrechtliche Überlegungen angepasst, so dass unter anderem die **Todesstrafe** 1994 abgeschafft wurde.

4.1 Wirtschaft: Die türkische Wirtschaft ist trotz der hohen Bevölkerungszahl sehr schwach. Sie ist von Korruption und Instabilität geplagt und verfügt daher noch nicht über Weltmarktstandards. Ein großes wirtschaftliches Problem ist das durchschnittliche Jahreseinkommen der Türken. Das ist mit 5.900 **Euro** weniger als ein Drittel des EU-Durchschnitts von 21.400 Euro. Ein weiteres wirtschaftliches Problem ist die Armut, die auch heute noch im ländlichen Raum herrscht.

Anzeige